

ARGININE

HERKUNFT:

Deutschland

LATEINISCHER NAME:

L-Arginin, Arginin, Arginine.

PRODUKTION:

Durch Fermentation.

EIGENSCHAFTEN:

L-Arginin ist eine stickstoffreiche, semi-essentielle Aminosäure. Die hauptsächliche Funktion von L-Arginin liegt in der Verwendung zum Aufbau von Proteinen. Zum Beispiel dient es in Pflanzen-Keimlingen als Reservoir für organischen Stickstoff.

VERWENDUNG:

Pharmazeutisch und in der Kosmetik- und Nahrungsmittelindustrie.

ZUSÄTZLICHE INFORMATION:

Kürbiskerne und Pinienkerne weisen den höchsten Gehalt mit über 17% an Arginin auf.

1998 erhielten die Wissenschaftler Robert F. Furchgott, Louis J. Ignarro und Ferid Murad für die Erforschung des Zusammenhangs von Arginin und dem körpereigenen sekundären Botenstoff Stickstoffmonoxid (Stickoxid, NO) den Nobelpreis für Medizin.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Arginin>

Bei SVEN STRASSER Austria wird Arginin zur Optimierung des Feuchtigkeitsgehaltes der Haut und zur Beruhigung dieser genutzt.

